

Heiße Sache: Winter kommt!

Drei Jahre lang hatte er keine LP mehr eingespielt. Dafür zeigte er in rund 150 Konzerten pro Jahr, daß er immer noch zu den besten Gitarristen der amerikanischen Blues-Rockszene gehört. Jetzt legt Legende Johnny Winter auf beiden Ebenen los: Soeben ist seine 14. LP erschienen. Und im Juni kommt Winter selbst auf Deutschland-Tournee.

Johnny Winter ist einer der schillerndsten Figuren der amerikanischen Blues-Rock-Szene: "... ein hundertdreißigpfündiger, schielender Albino mit langem, fließendem Haar, der so ziemlich die flüssigste Gitarre spielt, die man je gehört hat", so charakterisierte ihn 1968 die amerikanische Showbibel "Rolling Stone". In den sechzehn Jahren, seitdem er sich aus der texanischen Bar-Musiker-Szene auf's Cover des "Rolling Stone" spielte, definierte er ein völlig ur-eigenes Klangkonzept: Durch seine unwiderstehliche Verbindung aus erdigem Blues-Rock-Feeling und elektrifiziertem Hochspannungs-Handwerk à la Hendrix hat Winter Rockmusiker aller Generationen entscheidend beeinflusst. Bisher zeugten 13 LP's von der Fähigkeit Winters, "mit sensiblem Feeling und großem Einfühlungsvermögen den schwarzen Blues als Weißer nachzuempfinden." Mit "Guitar Slinger" legt der Blues-Hero nun nach runden drei Jahren Plattenpause seine 14. Produktion vor. Übrigens seine erste LP für das Chicagoer Blues-Label ALLIGATOR, bei dem so illustre Kollegen wie Albert Collins, Lonnie Brooks oder Clifton Chenier firmieren. Zur Einspielung des Albums holte sich Winter denn auch einige der besten Musiker des Labels ins Studio. - Drummer Casey Jones und Bassist Johnny B. Gayden beispielsweise zeichnen als Rhythmus-Sektion für Albert Collins verantwortlich.

Blues-Producer und Journalist Dick Shurman urteilte als erster über das Album: "Es ist ein typisches Johnny Winter Album vom ersten bis zum letzten Ton, mitgeschnitten im typischen direkten rauhen und ungeschönten Jam-Session-Stil. Gleichwohl blitzt eben jene ungeheure Sensibilität für den Blues durch, den ich in 99 von 100 heutigen Produktionen nicht feststellen konnte." Von 15.6. bis 21.6. können es seine deutschen Fans nachprüfen - auf einer großen Deutschland-Tournee.



INT 147.144